

HK 11/25

Partnerschaft mit Leominster bald fix

Geistliche aus England besuchen das Dekanat Weißenburg – Schulhausführung in Thalmässing

Greding/Thalmässing – Eine Partnerschaft des evangelischen Dekanats Weißenburg mit Leominster, Diocese Hereford in der Church of England, rückt immer näher. Mittlerweile gibt es sogar schon den schriftlichen Entwurf eines Partnerschaftsvertrags. Die nächsten Schritte werden der Besuch von Posamenbläsern aus dem hiesigen Dekanat in Leominster sein und die Gremien beider Dekanate werden immer wieder per Zoom gemeinsam tagen. Ein entscheidender Schritt voran auf dem Weg zum festen Bande ist auch der Besuch einer Delegation aus Leominster gewesen, berichtet das Dekanat.

Dekanin lädt Engländer zum Überraschten ein

Zu den Gästen gehörte Dean Mark Long, Reverend Paul Roberts, Reverend Rosie Roberts sowie die Kinder Jack und Ben Roberts. Seit einigen Jahren besteht enger Kontakt zwischen den beiden Dekanaten und es finden immer wieder gegenseitige Besuche statt. Untergebracht waren die Gäste privat bei Dekanin Ingrid



Pfarrfamilien am Brombachsee: Geistliche aus dem hiesigen Dekanat und Gäste aus England teilen viele Erlebnisse beim Besuch, unter anderem geht es an den Spielplatz Allmannsdorf (Bild). Zu sehen sind Rosie Roberts, Paul Roberts, Dean Mark Long, Jonathan Bloch, Pfarrerin Sibylle Bloch, Diakonin Annette Teille mit Hanna (hinten, von links) sowie Ingrid Gottwald-Weber, Martha Bloch und der Altershausener Pfarrer Christoph Teille. Eine Partnerschaft mit Leominster rückt näher. Foto: Dekanat

Gottwald-Weber und Pfarrer Alexander Reichelt.

Das vielseitige Programm, das für die Gäste zusammengestellt war, führte sie praktisch in alle Ecken des Dekanats, von Alesheim im Osten bis zum Raum Thalmässing im Westen, von der Klinik in

Weißenburg bis an den Brombachsee. So machten die Gäste aus England auch eine Stippvisite an der Grundschule Thalmässing. Alle Schüler kamen in der Aula zusammen, um gemeinsam zu singen und die Gäste zu begrüßen. Pfarrer Rudolf Hackner begleitete den

Schülerchor am Keyboard, seine Pfarrerkollegen Frank Zimmer, Pfarrer Joachim Piephans und Oliver Schmidt anleiteten die Kinder zu Bewegungsliedern. Begeistert sangen alle gemeinsam und drachten so auch die Besucher in Schwung. Nachdem die De-

kantin Gummibärchen als Dank für die Darbietungen verteilt hatte, ging jedes Kind in seine Religionsklasse – und die Gäste aus England kamen mit Pfarrer Hackner in den Unterricht. Zum Thema „Himmelfahrt“ wiederholten die Schüler die biblische Geschichte, übten zentrale Begriffe in deutscher und englischer Sprache und lösten ein Wörtersuch-Rätsel. Zwei Schülerinnen der neunten Klasse luden die Besucher zu einer Schulhausführung in englischer Sprache ein, bevor die Delegation und die Pfarrer am Marktplatz zum Schlachterschüssesseßen gingen.

Freizeitpark von Playmobil übt Anziehungskraft aus

Auch gab es einen fröhlichen Ausflug zum Brombachsee. Einige Pfarrer mit Familien schlossen sich an, mit drei Fahrrad-Rikschas erkundete die Gruppe einen Teil des Sees. Zum Abschluss der Partnerschaftsbegegnung besuchte Familie Roberts noch den Playmobil-Funpark bei Fürth, bevor die Besucher von der Insel wieder heimreisten. HK